

**Stiftung.** Der Mecklenburgische Uhrmacherverband stiftete 100 Mk. zur Errichtung eines Handwerker-Erholungsheimes.

### Handelsgerichtliche Einfragungen

**Berlin W 35.** Markowitz & Co., G. m. b. H., Bijouterie. Fritz Bayer ist nicht mehr Geschäftsführer. Hermann Zech ist zum Geschäftsführer bestellt.

**Berlin S 14.** Berliner Herrenbijouteriewarenfabrik Max Jeidel, Rosenthal & Co. Die Firma lautet jetzt: Berliner Herren-Bijouteriewarenfabrik Rosenthal & Co. Gesellschafter Max Jeidel ist aus der Gesellschaft ausgeschieden.

**Bremen.** Ormela-Werk Bremen, vorm. Dr. Emil Herbst, Gold- und Silberscheideanstalt. Die Prokura des Johann Albert Gustav Snoek ist erloschen.

**Gmünd, Schwäbisch.** Johann Franz jun., Silberwarenfabrik. Das Geschäft ist auf die Witwe des bisherigen Inhabers, Frau Pauline Franz, übergegangen, die es unter der bisherigen Firma fortführt.

**Karlsruhe, Baden.** Die Geschäftsaufsicht über das Vermögen der Firma Badische Uhrengroßhandlung Otto K. Romann, G. m. b. H. in Karlsruhe, ist, nachdem der Zwangsvergleich bestätigt wurde, beendet.

**Kiel.** Max Schober & Sohn. Max Schober ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

**Koblenz.** Anton Neef, Uhrenbestandteilegroßhandlung. Die Prokura Anton Neef ist erloschen.

**Lötzen (Ostpr.).** Eingetragen: Adolf Kasper, Uhrmacher.

**Stuttgart.** Gold- und Silberscheideanstalt Stuttgart-Untertürkheim, A.-G. Die Prokura des Karl Nill ist erloschen. Hermann Thomas und Friedrich Huppenbauer ist Prokura erteilt.

**Pforzheim.** Firma Ständige Musterausstellung der Deutschen Schmuckwarenfabriken und verwandter Industrien, G. m. b. H. in Pforzheim: Geschäftsführer Friedrich Langhagen ist ausgeschieden und Kaufmann Willy Feuchte in Pforzheim als Geschäftsführer bestellt.

**Schweningen a. N.** Leuthold & Co., G. m. b. H., Uhrengroßhandlung. Als weiterer Geschäftsführer ist bestellt: Rudolf Scholl, Kaufmann in Bad Dürkheim.

**Villingen (Baden).** National Uhrenwerk Isaak Feld. Die Prokura Johann Wilhelm Conradt ist erloschen.

**Würzburg.** Die Firma M. A. Oesterreicher, Uhren- und Goldwarengeschäft, Inhaber Hermann Oesterreicher, feierte das 50jährige Geschäftsjubiläum.

### Personalien

**Auszeichnung.** Kollege F. J. Leibinger in Wismar, Vorsitzender des Mecklenburger Uhrmacherverbandes, erhielt aus Anlaß des 25jährigen Bestehens der Mecklenburgischen Handwerkskammer für Verdienste um das Handwerk die Medaille am blauweiß-roten Bande.

**Bodum.** Am 1. August konnte wieder eine bewährte Verkäuferin, Fräulein Hedwig Speckbrock, im Geschäft des Kollegen August Homborg auf eine 10jährige Tätigkeit zurückblicken; im nächsten Monat wird ebenfalls Fräulein Luise Ziesche 10 Jahre dort als Verkäuferin tätig sein. — Herr Homborg schreibt, daß er mit beiden Damen ausgezeichnet zufrieden war. — Treue Leute in heutiger Zeit eine nicht allgemeine, um so anerkennenswertere Erscheinung. Wir gratulieren den beiden Damen und dem Prinzipal.

**Hanau a. M.** Am 1. August 1900 trat unser Kollege, Herr Uhrmachermeister B. Sauer, Mitinhaber der Firma Gebr. Rabe (Hanau a. M.), als erster Taschenuhrmacher in diese Firma ein. Durch große Kenntnisse, Strebsamkeit und Fleiß hat er es verstanden, seiner Firma in fachlicher Hinsicht das Ansehen und die Bedeutung zu verschaffen, die sie heute besitzt. Wir gratulieren ihm zu seinem silbernen Geschäftsjubiläum mit dem Wunsche: „Noch viele Jahre.“

**Gestorben:** Kollege Ludwig Stephan in Calbe a. S. — Kollege Gustav A. Aeckerle, Hohenwestedt i. H., im 58. Lebensjahre. — Kollege Joseph Boltner in Rosenheim. — Kollege Richard Semper in Leipzig-Schleußig. — Kollege Paul Michalski in Laband.

## Frage- und Antwortkasten

### Fragen

4550. Welcher Kollege kann uns einen guten erprobten Radio-Empfangsapparat empfehlen? Der Apparat muß für Empfänge von über 100 km geeignet sein. Welches ist die Bezugsquelle und der Preis? Es kommt nur erstes Fabrikat in Frage.

E. B. & Co. in G.

### Antworten

4545. Astronomische Normaluhr.

Es sind wohl an die 20 Jahre her, daß ich mir eine Normaluhr gebaut habe, und ich will Ihnen aus meiner Erinnerung mitteilen, wie ich die Sache seinerzeit gemacht habe.

Da ich eine passende Glasglocke nicht bekam, ließ ich mir vom Glaser vier entsprechende viereckige Scheiben schneiden und eine Quadratscheibe als Deckel. Aus diesen fertigte ich mir einen Glassturz an, indem ich die Ränder mit schwarzen, schmalen Kalikostreifen zusammenklebte, damit die Scheiben Halt hatten. Nun nehmen Sie aber die Scheiben nicht zu klein, damit die Sache auch ein Ansehen hat. Unter diesen Glassturz, welcher ganz anständig aussah, brachte ich das Uhrwerk ohne Zifferblatt und stellte es im Schaufenster, möglichst nahe der Scheibe, aus. Dazu schrieb ich eine Karte in Rundschrift, lautend: „Glashütter Sekunden-Pendeluhr, aus Rohmaterial hergestellt. Eigene Arbeit.“ Daneben wird von der Decke herab, in Augenhöhe, das Pendel gehängt, mit ebenfalls entsprechender Erklärungskarte.

Nun muß die Zeitungsreklame einsetzen. Sehen Sie zu, einen Artikel unter die „Tagesneuigkeiten“ der am Ort erscheinenden Zeitungen zu bringen, z. B.:

„Ein schönes Stück Arbeit, eine astronomische Sekunden-Pendeluhr, ist im Schaufenster von Herrn Uhrmachermeister . . . ausgestellt. Das Werk hat der Geschäftsinhaber aus Rohmaterial hergestellt. Den Leistungen einer solchen Uhr entsprechend sind die Gangteile aufs sorgfältigste gearbeitet und die Zapfen in echten Saphirsteinen laufend. Auch die Ankerklauen sind aus gleichem Material hergestellt. Die Arbeit zeugt von großem Fleiß und von der Tüchtigkeit des Geschäftsinhabers usw.“

Es liegt nun an den örtlichen Verhältnissen, den Text umzumodeln oder zu verlängern, je nachdem der Platz der Zeitung Ihnen zur Verfügung steht.

Ich hoffe, Ihnen mit diesen Ausführungen einen kleinen Hinweis gegeben zu haben, wie Sie die Sache ungefähr schaukeln können. Jedenfalls können Sie sicher sein, Ihrem Schaufenster eine gute Zugkraft gegeben zu haben. Es ist vor allem dem Schaufenster eine möglichst neue Dekoration zu geben, damit die Sache sozusagen einen feierlichen Eindruck macht. Das Werk ist nicht auf bloßes Holz oder Glas zu stellen, sondern auf ein Stück Purpurplüsch, damit sich das Messingwerk gut abhebt. Sind Sie ferner in einem kleinen Orte, so würde ich raten, an die Behörden, die Lehrer, Beamten sowie Geschäftsleute eine auf gutes Papier gedruckte Geschäftsempfehlung mit einem kleinen Hinweis auf diese Uhr zu senden. Für wenig Geld können Sie auf diesem Wege sich eine schöne Geschäftsempfehlung schaffen. Und nun „Gut Zeit“ zum weiteren Schaffen.

A. Herrmann, Ammendorf.

4547. Eta

Der Fabrikant der Uhrenmarke „Eta“ ist Gebr. Schild & Co., Grenchen, Niederlage Berlin, Kochstraße 33.

4549. Straßburger Münsteruhr

Ein Modell oder eine Nachbildung der astronomischen Uhr des Straßburger Münsters dürfte nicht existieren, da die Kompliziertheit bei einem Modell in kleinerem Maßstabe unausführbar ist. Da ich mich mit dieser Uhr viel befaßt habe und selbst Erbauer einer astronomischen Kunstuhr bin, welche die Straßburger Uhr an Reichhaltigkeit der astronomischen Darstellungen weit übertrifft, wage ich dieses zu behaupten. Auch dürfte eine Nachbildung schon aus dem Grunde nicht möglich sein, weil fremden Personen und sogar Fachleuten kein Zutritt zu dem Innern der Uhr gestattet ist.

Oswald Schulz, Uhrmacher, Berlin.

### Edelmetallmarkt

**Edelmetallpreise in Pforzheim.** Darmstädter und Nationalbank, Zweigniederlassung Pforzheim.

Datum	Barrengold p. g		Feinsilber p. kg		Platin p. g	
	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief
30. 7. 25	2,800	2,812	95,00	95,50—97,00	14,65	15,25
31. 7. 25	2,800	2,812	95,00	95,70—97,20	14,65	15,25
1. 8. 25	2,800	2,812	95,60	96,10—97,60	14,65	15,25
3. 8. 25	2,800	2,812	95,60	96,10—97,60	14,65	15,25

Wegen Stoffandrang mußte der Roman in dieser Nummer nochmals zurückgestellt werden.

**Die nächste Nummer erscheint am 14. August**  
**Schlußtag** für Text . . . am 8. August früh 8 Uhr  
für Anzeigen am 10. August früh 8 Uhr  
für Arbeitsmarkt am 12. August abends

Verlag des Zentralverbandes der Deutschen Uhrmacher (Einheitsverband), E. V. Halle (Saale) — Verantwortl. Schriftleitung: Otto Fichte verantwortlich für Schaufenster- und Reklamefragen, sowie Anzeigen A. Scholze; für Finanz- und Steuerfragen Dr. Hornung, sämtlich in Halle (Saale). Für die Berliner Geschäftsstelle verantwortlich Dr. Reichardt, Berlin — Druck von Wilhelm Knapp in Halle (Saale).